

Aria

Papageno

Nº 20.

Ein Mädchen oder Weibchen wünscht

Andante.

*pia.*

Papa\_ge\_no sich! O so ein sanftes Täubchen war Seeligkeit für mich, war See\_ligkeit für mich, war

See\_lig\_keit für mich.

Allegro.

- 1.) Dann schmeckte mir Trinken und Ef\_fen, dann
- 2.) Wird keine mir Liebe ge\_währen, so
- 3.) Ach kann ich denn keiner von al\_len den



"konnst ich mit Fürsten mich messen, des Lebens als Weiser mich freun, und wie im Ely-fium fein. Dann konntich mit Fürsten mich  
muß mich die Flamme verzehren! Doch küßt mich ein weiblicher Mund, so bin ich schon wieder gesund, Doch küßt mich ein weibli-cher  
reizenden Mädchen gefallen? Helf eine mir nur aus der Noth, sonst gram ich mich wahrlich zu todt. Ach kann ich denn keiner ge-



mes-sen, Des Lebens als Weiser mich freun, und wie im Ely-fium fein. im Ely-fium fein. im Ely-fium  
Mund Doch küßt mich ein weiblicher Mund, so bin ich schon wieder gesund. schon wieder gesund. schon wieder ge  
fallen? Helf eine mir nur aus der Noth, sonst gram ich mich wahrlich zu todt. mich wahrlich zu todt. mich wahrlich zu



fein.  
fund. todt.

